

Diversity ManagerIn

BERUFSBESCHREIBUNG

Diversity Management ist ein Konzept der Unternehmens- und Organisationsführung, das Antworten auf die Frage gibt, wie Unternehmen die Unterschiedlichkeit und Vielfalt an Fähigkeiten der Beschäftigten wertschätzen und für ihre Ziele nutzen können. Aber auch die Integration von Menschen mit Behinderung in die Arbeitswelt ist ein wichtiger Aspekt von Diversity Management. Kerndimensionen des Konzepts sind Ethnie, Alter, Geschlecht (Gender), Religion und sexuelle Orientierung.

Diversity ManagerInnen arbeiten als Selbstständige oder als Angestellte im Bereich der Unternehmens- und Organisationsberatung. Als solche beraten, informieren und schulen sie MitarbeiterInnen, Teams und Führungskräfte bei der Umsetzung von betrieblichen Diversity Management Strategien. Sie konzipieren Schulungen, Vorträge, Seminare und halten diese für ihre KundInnen ab. Weiters verfassen sie Infobroschüren, erarbeiten Leit- und Richtlinien, erstellen Studien und ermitteln marktwirtschaftliche Daten und Kennziffern. Diversity ManagerInnen arbeiten eigenständig sowie im Team mit MitarbeiterInnen und BerufskollegInnen und haben engen Kontakt zu ihren KundInnen.

Ausbildung

Für den Beruf als Diversity ManagerIn ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium, z. B. in Betriebswirtschaft, Psychologie oder Sozialarbeit erforderlich. Zusatzausbildungen z. B. in Mediation, Konfliktmanagement, Team- und Projektmanagement sind für die Berufsausübung von großem Vorteil.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Erstgespräche mit KundInnen und AuftraggeberInnen führen
- betriebsspezifische Diversity Management Konzepte erarbeiten
- KundInnen in Bezug auf Diversity Management Kerndimensionen wie ethnische Herkunft, kulturelle und religiöse Zugehörigkeit, Alter, körperliche Behinderung, Geschlecht oder sexuelle Orientierung informieren und beraten
- Infobroschüren, Skripten und Schulungsmaterialien zusammenstellen
- Schulungen, Vorträge, Trainings und Seminare für Fach- und Führungskräfte abhalten (z. B. Einzel- oder Gruppenschulungen)
- interkulturelle Kompetenzen und Techniken der Kommunikation und Konfliktregelung vermitteln und trainieren
- betriebliche Prozesse der Einführung und Umsetzung von Diversity Management begleiten und koordinieren
- marktwirtschaftliche Daten erheben und auswerten
- Studien und Statistiken, Tabellen und Grafiken erstellen
- KundInnenkarteien, Archive und Datenbanken führen

Anforderungen

- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Allgemeinbildung
- gute Beobachtungsgabe
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- Integrationsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kritikfähigkeit
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- soziales Engagement
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Selbstbeherrschung
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- interdisziplinäres Denken